

Presse-Service

Rathauskorrespondenz

Rathauskorrespondenz vom 28.05.2021

Vienna Business Districts – Entwicklungsmöglichkeiten für Betriebe schaffen, Grünraum sichern, Klima schützen

Die gestern, am 27.5.2021 im Wiener Gemeinderat zur Beschlussfassung gelangte neue Flächenwidmung im Bereich der Siebenhirtenstrasse in Wien Liesing zeigt, wie einerseits Entwicklungsmöglichkeiten für Betriebe geschaffen werden und andererseits dabei auch ökologische Aspekte berücksichtigt werden können. Der vorliegende Entwurf für die neue Flächenwidmung entstand im Rahmen der Vienna Business Districts, einer Kooperation von MA 21A, Wirtschaftsagentur und der Wirtschaftskammer. So konnten die baulichen Entwicklungsmöglichkeiten für die Betriebe wesentlich verbessert werden und gleichzeitig durch den Schutz von Grünraum zusätzlich 1,5 Hektar Grünflächen widmungsmäßig abgesichert werden. Zusammen mit den Bestimmungen über verpflichtende Dachbegrünungen für Dächer (über 12 m²) und verpflichtende Fassadenbegrünungen wird damit ein wichtiger Schritt in Richtung klimaresiliente Gewerbegebiete gesetzt.

„Damit geht die Stadt Wien mit ihren Kooperationspartnern Wirtschaftsagentur und Wirtschaftskammer den Weg konsequent weiter: Betriebe an Ort und Stelle halten und fördern und zugleich Klimaschutzmaßnahmen und Ressourcenschonung umsetzen“, so Wiens Planungsstadträtin Ulli Sima.

"Dieses Beispiel zeigt hervorragend wie die Sicherung und nachhaltige Entwicklung von Arbeitsplätzen und Klimaschutz zusammenpassen können. Beides ist für unseren Bezirk und weit darüber hinaus von enormer Wichtigkeit", betont der Liesinger Bezirksvorsteher Gerald Bischof.

Das Gewerbegebiet Liesing ist ein gutes Beispiel für die Umsetzung ressourcenschonender Maßnahmen. So wurden dort bereits Solaranlagen mit über 500 kWp (Stand 2019) errichtet, d.h. ein Potential für die Erzeugung von über 500.000 kWh/Jahr geschaffen. Auch wirtschaftlich ist das Gewerbegebiet in Liesing auf einem guten Weg. Durch das klare Commitment der Entscheidungsträgerinnen und-träger in Politik und Wirtschaft konnte der Niedergang gestoppt und in einen Aufschwung umgewandelt werden. Die Zahlen sprechen für sich: Waren im Jahr 2012 noch ca. 7.500 Menschen in ca. 560 Betrieben beschäftigt, waren es 2018 schon ca. 10.500 Menschen in 750 Betrieben.

Rückfragehinweis für Medien

Andreas Baur
Flächenwidmung und Stadtteilplanung
01/4000 – 88596
andreas.baur@wien.gv.at